

PRODUKTINFORMATION ESKANOL ET

PRODUKTBESCHREIBUNG

ESKANOL ET ist eine zweikomponentige, lösemittelfreie, farbige und vorgefüllte Verlaufsbeschichtung auf der Basis eines Epoxidharzes.

BESCHICHTUNGS-AUFBAU

ESKANOL ET besteht aus der zweikomponentigen Grundierung **ESKANOL ET GRUNDIERUNG** und der zweikomponentigen **ESKANOL ET** Verlaufsbeschichtung. Je nach Anwendungsfall beträgt die Trockenschichtdicke ca. 1 – 3 mm.

ANWENDUNGSGEBIETE

ESKANOL ET wird im Innenbereich für industrielle und gewerbliche Objekte mit sehr hoher chemischer und mechanischer Belastung eingesetzt. Klassische Anwendungsbereiche sind Galvanikbetriebe, Lösemittelager, Lackierereien und andere chemische Betriebe. Eine Anwendung im Außenbereich ist möglich, sollte aber im Vorfeld eingehend geprüft werden.

Durch die Verwendung von Zuschlagstoffen können auch rutschsichere Beschichtungen nach Anforderung der jeweiligen Berufsgenossenschaft ausgeführt werden. Das Produkt ist auch im Dauernassbereich einsetzbar.

EIGENSCHAFTEN

- Glänzende Oberfläche
- Leicht dekontaminierbar
- Hohe Abriebfestigkeit
- Hohe Mechanische Festigkeit
- Gute Chemikalienresistenz gegen See- & Abwasser, Laugen, verdünnte Säuren, Mineralöle, Schmier- und Treibstoffe sowie gegen eine Vielzahl von Lösemitteln

CHEMISCHE BESTÄNDIGKEIT

Angaben zur chemischen Beständigkeit erhalten Sie auf Anfrage.

UNTERGRUND

Die Konstruktionen müssen den Anforderungen der DIN EN 14879-1 entsprechen. Vor Beginn von Beschichtungsarbeiten muss geprüft werden, ob das Bauteil im Hinblick auf Ausführung und Oberflächenvorbereitungsmaßnahmen nach DIN EN 14879-1 beschichtungsgerecht ist.

OBERFLÄCHENVORBEHANDLUNG

Betonflächen müssen zuvor mit einer geeigneten Grundierung, ggf. mit einer Deckschicht versehen werden. Unebenheiten sollten bereits im Untergrund ausgeglichen werden

BETON

Die Oberfläche des Betons ist durch geeignete Maßnahmen so vorzubereiten, dass sie trocken, öl- und staubfrei ist und eine Abriebfestigkeit von mindestens 1,5 N/mm² aufweist. Die Restfeuchte im Beton darf 4% nicht übersteigen. Eine mechanische Behandlung durch Strahlen mit festen Strahlmitteln, Wasserhöchst-Druckstrahlen oder Kugelstrahlen ist empfehlenswert. Nach dem Fräsen, Flammstrahlen oder Abstemmen ist Strahlen ebenfalls erforderlich.

KLIMATISCHE BEDINGUNGEN

Die genannten klimatischen Bedingungen müssen während der Durchführung der Oberflächenvorbereitung als auch

während der Beschichtungsarbeiten eingehalten und entsprechend der DIN EN 14879-3 geprüft und dokumentiert werden.

Klimabedingungen	Kennwert
Relative Luftfeuchte	≤ 80%
Verarbeitungstemperatur	+10°C bis +30°C
Taupunkt Abstand	min. 3K

VERARBEITUNG

Die Durchführung der Beschichtungsarbeiten darf nur dann vorgenommen werden, wenn die Anforderungen der Punkte „Oberflächenvorbereitung“ und „Klimabedingungen“ erfüllt sind.

ESKANOL ET wird auf den ordnungsgemäß vorbereiteten Untergrund gegossen und mit einem Raket – vorzugsweise mit Dreieckszahnung – oder einer Glättkelle gleichmäßig auf dem Untergrund verteilt. Im Bedarfsfall kann mit einer Stachelwalze entlüftet werden. Bei untergrundbedingten Störungen muss entlüftet werden. Bei größeren Flächen ist darauf zu achten, dass rechtzeitig angearbeitet werden muss, um Farbunterschiede und Ansatzspuren zu minimieren. Die Applikation sollte bei konstanter oder fallender Temperatur erfolgen, um Blasenbildung durch Ausdehnung von Luft im Untergrund zu vermeiden. Auf gute Durchlüftung nach der Applikation und während der Erhärtung ist zu achten. Die Fläche muss während der gesamten Erhärtungsphase vor dem direkten Kontakt mit Wasser geschützt sein.

ARBEITSGERÄTE

Für die Verarbeitung von **ESKANOL ET** sind folgende Geräte und Werkzeuge erforderlich:

- Mischgerät (max. 300 U/min.)
- Mess- & Mischgefäße
- Raket mit Dreieckszahnung
- Glättkelle
- PSA (Schutzbrille, Arbeitshandschuhe usw.)

MISCHUNGSVERHÄLTNIS

Die **ESKANOL ET KOMP. B** in die **ESKANOL ET KOMP. A** fließen lassen und anschließend mit einem langsam drehenden Rührwerk (Empfehlung: Doppelrührwerk mit entgegenlaufenden Rührwellen) intensiv mischen. Das Mischen der Komponenten muss vollständig und gründlich erfolgen. Wand und Boden der Mischgefäße sind beim Mischvorgang mit einzubeziehen. Anschließend in ein anderes Gefäß umtopfen und nochmals gründlich durchmischen. Es muss vor dem Auftragen eine gleichmäßige und schlierenfreie Beschichtungsmasse vorliegen.

ESKANOL ET GRUNDIERUNG	Gew.-Teile	Vol.-Teile
ESKANOL E LÖSUNG	100	2,00
ESKANOL EF HÄRTER 49 S	50	1,00

ESKANOL ET

Beschichtung	Gew.-Teile	Vol.-Teile
ESKANOL ET LÖSUNG KOMP. A	100	4,75
ESKANOL ET LÖSUNG KOMP. B	12,5	1,00

VERBRAUCH

Produkt	Dicke [mm]	Verbrauch [g/m ²]
ESKANOL ET	ca. 1	ca. 2000 - 3000

TOPFZEITEN [min]

Produkt	10 °C	20°C	30°C
ESKANOL ET	ca. 60 - 80	ca. 30 - 40	ca. 15 - 20

ÜBERARBEITUNGSZEITEN (20°C)

Produkt	Min. [h]	Max. [h]
ESKANOL ET	ca. 12 - 16	ca. 24

AUSHÄRTUNG (bei 50% rel. Luftfeuchte)

Produkt	10 °C	20°C	30°C
Mechanisch belastbar	ca. 10 Tage	ca. 7 Tage	ca. 3 Tage

REINIGUNG

Die gesamte Ausrüstung ist unmittelbar nach dem Gebrauch mit **ESKANOL REINIGER** zu reinigen.

SICHERHEITSMASSNAHMEN

Die Sicherheitsdatenblätter der einzelnen Komponenten sowie die gesetzlichen Vorschriften beim Umgang mit Gefahrstoffen sind zu beachten.

GEBINDE

Die Produkte werden in folgenden Standard-Gebinden geliefert:

Produkt	Gebinde	Artikel Nr.
ESKANOL E LÖSUNG	25 kg	10013
ESKANOL E LÖSUNG	200 kg	10012
ESKANOL EF HÄRTER 49 S	12,5 kg	10022
ESKANOL EF HÄRTER 49 S	200 kg	10021
ESKANOL ET LÖSUNG KOMP. A	26,67 kg	10620
ESKANOL ET LÖSUNG KOMP. B	3,33 kg	10625
ESKANOL REINIGER	14 kg	10002
ESKANOL REINIGER	155 kg	10000

LAGERUNG

Die Produkte sind geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung an einem kühlen und trockenen Ort zu lagern. Folgende Lagerzeiten sind zu beachten:

Produkt	Lager-temperatur	Lagerzeit
ESKANOL EF HÄRTER 49 S	5 - 20°C	12 Monate
ESKANOL E LÖSUNG	5 - 20°C	12 Monate
ESKANOL ET LÖSUNG KOMP. A	5 - 20°C	12 Monate
ESKANOL ET LÖSUNG KOMP. B	5 - 20°C	12 Monate
ESKANOL REINIGER	5 - 25°C	60 Monate

Bei Überschreitung der Lagerzeiten müssen die Materialien vor dem Einsatz überprüft werden. Höhere Lager- und Transporttemperaturen verkürzen die Haltbarkeit. Die Gebinde sind gut verschlossen zu halten und nach jeder Entnahme wieder zu verschließen. Die flüssigen Produkte sind frostfrei zu lagern. Zusätzlich ist die DIN 7716 zu beachten.

Technische Daten	Einheit	Kennwert
Biegefestigkeit	N/mm ²	45
Dichte	g/cm ³	1,73
Druckfestigkeit	N/mm ²	120
Haftfestigkeit	N/mm ²	> Betonbruch
Härte Shore A	-	88 - 94
Farbe	-	RAL 7032, weitere Farbtöne auf Anfrage
Festkörperanteil	%	100
Viskosität	mPa·s	ESKANOL ET KOMP. A: 2000 – 3000 / ESKANOL ET KOMP. B: 150 - 200

Die Angaben dieses Datenblatts entsprechen dem im Zeitpunkt seiner Erstellung aktuellen Stand unserer Produktkenntnisse und sollen allgemein als Richtwerte über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie sind insbesondere aufgrund der Unterschiedlichkeit der möglichen Anwendungen, Verarbeitungen und örtlichen Gegebenheiten rechtlich unverbindlich und beinhalten insbesondere keine zugesicherten vertraglichen Eigenschaften. Wir empfehlen daher eine ausreichende Menge an Eigenversuchen oder eine konkrete Vorabanfrage an unseren technischen Service. Änderungen, insbesondere soweit sie dem technischen Fortschritt dienen und das Produkt nicht erheblich modifizieren, bleiben vorbehalten. Soweit Angaben dieses Datenblatts ausnahmsweise ausdrücklicher Bestandteil eines mit uns abgeschlossenen Vertrags werden, dienen die in Bezug genommenen Angaben ausschließlich der Festlegung der vereinbarten Beschaffenheit des Vertragsgegenstands im Sinne des § 434 BGB und begründen keine darüber hinausgehende Beschaffenheitsgarantie im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen.

SKO Säureschutz und Kunststoffbau GmbH, Industriestrasse 1, D-56414 Oberahr
Telefon: +49 (0) 2602 92 66-00 / E-Mail: info@sko-group.de

SKO Säureschutz und Kunststoffbau GmbH	ESKANOL ET	Revision 1.02 - 22.03.2018
Ersetzt alle früheren Ausgaben	PRODUKTINFORMATION	Seite: 2/2